

## SACHBÜCHER DES MONATS APRIL 2018

### DIE WELT/ WDR 5/NEUE ZÜRCHER ZEITUNG/ORF-RADIO ÖSTERREICH 1

1. Wolfram Eilenberger  
Zeit der Zauberer. Das große Jahrzehnt der Philosophie 1919 – 1929, Klett – Cotta Verlag, 431 Seiten, € 25,00
2. Navid Kermani  
Entlang der Gräben. Eine Reise durch das östliche Europa bis nach Isfahan, C. H. Beck Verlag, 442 Seiten, € 24,95
3. Nina Verheyen  
Die Erfindung der Leistung, Verlag Hanser Berlin, 256 Seiten, € 23,00
4. Helmut Lethen  
Die Staatsräte. Elite im Dritten Reich: Gründgens, Furtwängler, Sauerbruch, Schmitt, Verlag Rowohlt Berlin, 352 Seiten, € 24,00
- 5.-6. Erich Auerbach  
Die Narbe des Odysseus. Horizonte der Weltliteratur, herausgegeben und mit einer Einleitung von Matthias Bormuth, Berenberg Verlag, 176 Seiten, € 22,00  
  
Erich Kästner  
Das blaue Buch. Geheimes Kriegstagebuch 1941 – 1956. Herausgegeben von Sven Hanuschek, Ulrich von Bülow und Silke Becker. Übertragung aus der Gabelsberg'schen Kurzschrift von Herbert Tauer, Atrium Verlag, 405 Seiten, € 32
7. Cyprian Broodbank  
Die Geburt der mediterranen Welt. Von den Anfängen bis zum klassischen Zeitalter. Aus dem Englischen von Klaus Binder und Bernd Leineweber, C. H. Beck Verlag, 952 Seiten, € 44,00
8. Bernd Roeck  
Der Morgen der Welt. Geschichte der Renaissance, C.H. Beck Verlag, 1304 Seiten, € 44,00
- 9.-10. Stephen Greenblatt  
Die Geschichte von Adam und Eva. Der mächtigste Mythos der Menschheit. Aus dem Englischen von Klaus Binder, Siedler Verlag, 448 Seiten, € 28,00  
  
Niklas Luhmann  
Systemtheorie der Gesellschaft. Herausgegeben von Johannes F.K. Schmidt und André Kieserling, unter Mitarbeit von Christoph Gesigora, Suhrkamp Verlag, 1132 Seiten, € 49,95

Besondere Empfehlung des Monats April von Prof. Dr. Barbara Vinken (Ludwig-Maximilians-Universität München): Eugen Gomringer, poema. Gedichte und Essays, Nimbus Verlag, 212 Seiten, € 29,80

Die Jury: Tobias Becker, Der Spiegel; Kirstin Breitenfellner, Falter (Wien); Peter Ehmer, WDR 5; Dr. Eike Gebhardt; Daniel Haufler, Berlin; Prof. Jochen Hörisch, Universität Mannheim; Günter Kaindlstorfer, Wien; Dr. Otto Kallscheuer; Petra Kammann, Feuilleton-Frankfurt; Elisabeth Kiderlen; Jörg-Dieter Kogel; Prof. Dr. Ludger Lütkehaus; Prof. Dr. Herfried Münkler, Humboldt Universität zu Berlin; Marc Reichwein, DIE WELT; Thomas Ribl, Neue Zürcher Zeitung; Prof. Dr. Sandra Richter, Uni Stuttgart; Wolfgang Ritschl, ORF Wien; Florian Rötzer, Telepolis; Dr. Frank Schubert, Spektrum der Wissenschaft; Norbert Seitz; Prof. Dr. Joachim Treusch, Jacobs-University, Bremen; Dr. Andreas Wang; Michael Wiederstein, Schweizer Monat; Prof. Dr. Harro Zimmermann; Stefan Zweifel, Schweiz